

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 184.

Donnerstag, den 2. Juli.

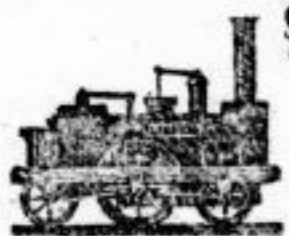
1840.

Holz = Auction.

Im Universitätsholze bei Liebertwolkwitz sollen den 8. und 9. Juli, Mittwoch und Donnerstags, 388 Stück Klöße, größtentheils eichene, auch einige buchene, birken- und aspene, und 491 Stück Schirrhölzer und kleine Nutzstücke, so wie den 10. Juli, Freitags, 49 Klaftern zellige, größtentheils eichene Scheite, 37½ Klaftern Stockeiche und Wurzeln, 160 Schock Abraum und Buschholz und 3 Schock Dornen von früh 8 Uhr an gegen Zahlung im 14 Thalerfuße, auctionsweise verkauft werden. Kauflustige werden ersucht, zu der angegebenen Zeit in der Universitäts-Försterwohnung am Oberholze sich einzufinden. Leipzig, am 1. Juli 1840. Universitäts-Rentverwaltere.

Theater der Stadt Leipzig.

Donnerstag den 2. Juli, zum zweiten Male: Hans Sachs, komische Oper mit Tanz von Ph. Regner. Musik von A. Vorhing.



Auction im Bahnhofe zu Leipzig.

Circa 800 Decker weißes und braunes Schafleder, einige Westen- und Beinkleiderzeuge und andere Ausschnittwaaren, zum Theil beschädigt, sollen notariell

Donnerstag den 2. Juli Vormittags 10 Uhr in passenden Abtheilungen an die Meistbietenden verkauft werden.

AUCTION

Freitag, den 3. Juli. Vormittag 11 Uhr: Eine äußerst bequeme Wiener Reiseschaise, eine große Brückenwaage, fünf Eimer rother und weißer Wein.

AUCTION.

Freitag den 3. Juli kommen in der Auction verschiedene fast neue, feine männliche Kleidungsstücke vor.

Auction.

Eine nicht unbedeutende Partie 6 bis 8elliger, 1½ bis 2 Zoll starker kieserner Pfosten, so wie dem Befinden nach eben solche Breter verschiedener Länge und Breite, und auch einiges ganz trockenes Brennholz — alles völlig trocken, und beide erstere Pfosten zum Theil ausgezeichnet reine Waare, soll künftigen Dienstag als den 7. Juli, von Nachmittags 2 Uhr an, meistbietend und gegen sofortige baare Zahlung öffentlich versteigert werden. Der Sammelplatz ist auf dem Kirchplatze Nr. 45 in Taucha.

Bei Fr. Nauke in Jena ist so eben erschienen und in jeder Buchhandlung zu haben:

Anweisung zum Siebfechten mit geraden und krummen Klingen,

von **M. Hour,**
Lehrer der Fechtkunst an der Universität Jena.
Nebst einer Einleitung, die Geschichte der Fechtkunst betreffend,
von **D. H. S. Scheidler.**
Mit 36 Abbildungen.
gr. 8. geb. Preis 1 Thlr.

Literarische Anzeige. Heute erschien beim Bilderhändler G. D. Cleve unter den Colonnaden für 2 Gr.: **Das Gutenbergfest in Leipzig** durch farbige Glas aufgenommen und in Reimen geschildert von **Lambourin Drechorgel**, geheimer Improvisator und Mit-Oberältester der Reimschmiedezunft daselbst.

* Die Hildburghäuser Prachtbibel in 28 Lieferungen à 2 Gr. pro Heft ist jetzt vollständig; die Prämie, 2 Thlr. an Berth, wird nur noch bis ulto Juli und zwar mit den letzten Lieferungen abgegeben, was auch die Besitzer der ersten Hefte gefälligst bemerken wollen.

Miniatur-Bibliothek der Classiker ist bis Band 22 erschienen. Leipzig, den 1. Juli 1840.

Gebhardt & Reiskand,
Universitätsstraße, Gewandhaus vis à vis.

Zinsenzahlung.

Zufolge erhaltenen Auftrags zahlen wir von heute an bis medio Juli a. c. von den polnischen 5% Bank-Certificaten den am 1. Juli a. c. fälligen Coupon von 7½ Fl. mit 1 Thlr. 5½ Gr. preuß. Courant aus.

Leipzig, den 30. Juni 1840. Meyer & Comp.

* Ich empfehle mich nochmals meinen geehrten Kunden im Kleiderausbessern und Fleckausmachen.

F. A. Schellenberg,
wohnhaft im Schuhmachergäßchen Nr. 5/565, 4 Tr.

* Hauben und Hüte werden billig und schön gewaschen und verändert auf der Ulrichsstraße Nr. 39/972, 1 Tr.

Anzeige. Seit 14 Jahren wohne in Kachlers Hause, an der neuen Pforte Nr. 659, wo fortwährend gut und billigst gebundene und ungebundene Handlungs-, Geschäfts- u. Wirtschaftsbücher u. genau nach Muster linire. Gottl. Frenzel.

Badeanzeige. Außer den Flußbädern in hiesiger Nonnenmühle wird daselbst ein neues Wellenbad mit zweckmäßiger Einrichtung und Bequemlichkeit dem Publicum zum Gebrauche empfohlen.

Ich erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß
Herr August Wilhelm Bomnitz
 heute in mein Holz- und Producten-Geschäft als Theilnehmer
 eingetreten ist und wir dasselbe unter der Firma von

Bässler & Bomnitz

fortsetzen.

Dankbar eingedenk des mir bisher zu Theil gewordenen
 Vertrauens, bitte ich, und zugleich im Namen meines Assoc-
 ciés, solches auch der neuen Firma zu gewähren.

Leipzig, den 1. Juli 1840. Adolph Moriz Bässler.

Selters-Wasser

empfehlte J. A. Nürnberg, am Markte Nr. 2/386.

* Pökelrindfleisch, geräucherte und Pökel-Rindszungen,
 gekochten und rohen Schinken, Rindsmaulsalat mit Remo-
 ladensauce, Sülze und Limburger Bricken sind zu haben bei
 Michael Buck, Frankfurter Straße Nr. 49/1003.

Gartengrundstück = Verkauf.

Ein in der innern Vorstadt gelegenes Gartengrundstück,
 für einen Fabrikanten, Holzarbeiter oder sonstigen Geschäfts-
 mann sich eignend, mit neuen Gebäuden, Hofraum und
 Garten versehen, ist für 10.000 Thlr. zu verkaufen durch
 G. Stoll, Nr. 285.

Buchdruckerei = Verkauf.

Eine fast neue und vollständige Buchdruckerei, wozu, in
 Folge Erkundigung, die Concession sehr leicht ertheilt werden
 würde, ist unter sehr billigen Bedingungen zu verkaufen
 beauftragt Adv. Gust. v. Mücke, Brühl, Heilbrunnen.

Zu verkaufen ist ein großer und schöner Gasthof an
 der Chaussee von Dresden nach Bautzen, worüber nähere
 Auskunft ertheilt

Adv. G. v. Mücke zu Leipzig, Brühl, Heilbrunnen.

Zu verkaufen ist ein Haus in der Stadt im Preise von
 3600 Thlr. durch den Agenten Caspari, Kupfergäßchen
 Nr. 10, zu treffen Vormittags bis 9 Uhr.

Zu verkaufen ist ein noch in gutem Zustande befind-
 liches Clavier im Preußergäßchen Nr. 3/44 parterre.

Billig zu verkaufen steht Verhältnisse halber ein weißer
 Jagdhund, braun gefleckt, männlichen Geschlechts, von guter
 Dressur, Zeiger Straße Nr. 19/844, 3 Treppen.

Schuhcord

in ganz neuen schönen Mustern empfehlen
 F. Weinold & Lange.

Drehseidene Rockknöpfe,

höchst dauerhaft gearbeitet, empfiehlt billigt
 G. Ettler, Knopfmacher,
 Markt, im Gewölbe über Aeckerleins Keller.

Zündhütchen - Büchsen und Pistolen,

ohne Pulver zu schießen, empfiehlt
 F. H. Meißner jun., Thomaskäßchen Nr. 5/186

Feinste Wiener Patent-Schmiere,

das vortrefflichste Mittel zur Einschmierung von Wagen,
 besonders mit eisernen Achsen, so wie aller Maschinen,
 metallenen Zapfen etc.

Die Kühlung und Ausdauer dieser Schmiere ist so groß,
 daß man in einem damit geschmierten Wagen einen Weg
 von 55 bis 60 Meilen zurücklegen kann, ehe ein frisches
 Einschmieren nöthig ist.

Haupt-Depot bei Gebrüder Tecklenburg in Leipzig.

Gestrickte Filet-Handschuhe

empfehlte im Duzend wie im Paar billigt

A. L. Fuchs, sonst Kürsten.

Auszuleihen sind 500 Thlr. Mündelgelder durch den
 Gerichts-Director Köllner in Borna.

Capitalgesuch von 7000 und 3000 Thalern auf sichere
 Hypotheken und zu vier Procent Zinsen, durch den
 Gerichtsdirector Buddeus (Burgstraße Nr. 26/92).

Gesucht wird ein tüchtiger **Colporteur**: Thomask-
 kirchhof Nr. 4/153, 2 Treppen.

Gesucht

wird ein ehrlicher und fleißiger Gartenarbeiter, der das ganze
 Jahr ununterbrochen seine Arbeit hat, in dem Garten
 Nr. 1043 am Frankfurter Thore.

Reisebegleiterin gesucht.

Unter sehr angenehmen Bedingungen sucht eine jüngere
 Dame vom Stande, welche zu Michaelis d. J. eine gegen
 6 Monate dauernde Reise in das Ausland zu machen geson-
 nen ist, zu freundschaftlicher Begleitung eine ältere gebildete
 Dame, die aber die französische Sprache vollkommen ver-
 stehen müßte. Gefällige Antworten auf dieses Gesuch bittet
 man unter der Aufschrift I. v. F. in der Expedition d. Bl.
 niederzulegen.

Gesucht werden perfecte Weisnäherinnen: Tuchhalle, in
 der Fleischergasse, vom Brühle herauf im 9. Gewölbe.

Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Kinder-
 mädchen, welches sogleich antreten kann. Näheres Neumarkt
 Nr. 5. 1 Treppe (Belgische Buchhandlung).

Gesuch. Eine bejahrte gebildete Frau von humanem
 Charakter, welche gute Empfehlungen beibringen kann, wird
 zum Warten der Kinder gesucht, nebenbei muß sie nähen,
 waschen und dergl. können. Näheres im Gewölbe bei
 Winkler & Waltherr im Thomaskäßchen.

Gesucht wird ein im Weisnähen erfahrenes Mädchen,
 welches zugleich neben einem Dienstmädchen in leichten häus-
 lichen Arbeiten thätig zu sein hätte. Näheres in Nr. 17/2,
 am Markte, 4 Treppen rechts.

* Ein erfahrener Kaufmann, welcher in einigen hie-
 sigen Häusern die Buchführung und Correspondenz be-
 sorgt, wünscht noch einige freie Stunden auf gleiche
 Weise auszufüllen. Versiegelte Adressen mit B. F.
 werden die Herren Gebr. Häder die Güte haben,
 anzunehmen.

Gesuch. Ein fremdes Mädchen, in weiblichen Hausar-
 beiten und im Nähen erfahren und sich auf gute Empfehlung
 stützend, sucht sobald als möglich einen Dienst als Tunge-
 magd oder Ladenmädchen. In Abwesenheit der letzten Dienst-
 herrschaft giebt Frau D. Bleyel, Hainstraße Nr. 26,
 1 Treppe, gefällige Nachricht.

Gesucht wird ein Logis von 2 Stuben, jede mit Schlaf-
 behältniß und übrigen Zubehör, in einer der Hauptstraßen
 der inneren Stadt, nicht über 2 Treppen hoch, von stillen
 kinderlosen pünktlich zahlenden Leuten, zu Michaeli zu beziehen.
 Adressen wird die Expedition d. Bl. unter L. A. annehmen.

* Für eine auswärtige Buchhandlung suche ich zu
 Michaeli dieses Jahres ein geräumiges Local zum Aufstellen
 eines Bücherlagers, womöglich parterre oder erste Etage, am
 Liebsten in der Universitätsstraße oder deren Nähe.
 Leipzig, den 1. Juli 1840. J. G. Mittler.

Zu miethen gesucht wird ein Parterre-Local oder auch eine erste Etage von 2 bis 3 Stuben, im Preise von 80 bis 90 Thlrn. jährl. Mieth. Schriftliche Anmeldungen sind mit Z. zu bezeichnen und an Herrn Heinr. Franke, Neumarkt Nr. 36, abzugeben.

Vermiethung. In der Petersvorstadt ist 1 Logis von 2 Stuben mit Zubehör, 1 Tr. hoch, für circa 80 Thlr., und sogleich zu beziehen, desgleichen ein Gewölbe von Michaeli an. Nachricht Petersstraße Nr. 21/118 parterre.

Vermiethung. In dem Ernst'schen Hause Nr. 18 vor dem Hinterthore sind zwei mittlere Familienlogis, jedes von 2 Stuben und allem übrigen Zubehör, zu vermieten und sogleich oder zu Michaeli zu beziehen. Das Nähere parterre. Leipzig, den 1. Juli 1840.

Vermiethung. Im Thomasgäßchen Nr. 4/187, 1 Tr. hoch vorn heraus, ist von jetzt an oder zu Michaeli eine Stube nebst Schlafkammer an ledige Herren zu vermieten und parterre zu erfragen.

Vermiethung. Eine meublirte Stube mit Aussicht nach der Promenade ist an einen Herrn von der Handlung oder Expedition von jetzt an zu vermieten: Klosterstraße Nr. 16/161, 3 Treppen.

Vermiethung. Ein Familienlogis mit 2 Stuben nebst Kammer und Zubehör, 1 Treppe hoch, und ein kleines ohne Kammer, parterre, ist von Michaeli 1840 zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Raundörschen Nr. 14/1014, eine Treppe hoch.

Vermiethung. In der Tuchhalle ist eine Stube an solide Herren zu vermieten. Das Nähere Treppe D, 3. Et.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein freundliches Familienlogis an solide Leute. Zu erfragen Nicolaikirchhof Nr. 4/765, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine Stube als Schlafstelle: Brühl Nr. 14, 4 Treppen hoch.

Zu vermieten ist in der Petersstraße Nr. 13/80, 2 Tr. im Hofe, eine Stube nebst Alkoven auf ein oder mehre Monate.

Zu vermieten ist an der Promenade für eine stille Familie eine erste Etage, so wie ein Logis in der Reichsstraße für 32 Thlr., und eins dergl. in der Johannisgasse für 32 Thlr. durch G. Stoll, Nr. 285.

Zu vermieten ist ein Stübchen mit oder ohne Bett, mit freundlicher Aussicht. Näheres beim Tapezierer, alte Burg Nr. 13, 1 Treppe hoch.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber zu Michaeli ein mittleres Familienlogis, und zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 5/152, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle im Brühl neben dem Apfel Nr. 326, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine schöne Erkerstube mit Nebenstube ohne Meubles: Grimma'sche Straße Nr. 5/8, 2 Tr.

Zu vermieten ist eine helle freundliche Schlafstelle in der Ritterstraße Nr. 21/709, im Hofe 2 Treppen.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein Familienlogis, 4 Treppen, Preis 68 Thlr., Thomaskirchhof Nr. 153/4, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle auf der Münzgasse Nr. 6, 2 Tr.

Schlafstellen sind offen im Preußergäßchen Nr. 8 parterre.

Speckfuchen giebt es heute Vormittag bei
C. A. Radelli, Neumarkt.

Vergnügen

2. Compagnie Leipziger Communalgarde in Raschwitz

Sonntags den 12. Juli d. J.

Das Versammeln zum Hinausmarsch findet im Petersschießgraben früh halb 6 Uhr statt.

Theilnehmer können ihre Marken vom Dienstag den 7. bis zum Freitag den 10. Juli in den Vormittagsstunden lösen und zugleich die näheren Bedingungen ersehen in der Nicolaistraße, im goldenen Ringe, beim
Hauptmann Berl.

Heute Donnerstag den 2. Juli

Concert im Garten

des

Hotel de Prusse.

Entree à Person 1 Gr. Anfang 5 Uhr.

Das vereinigte Stadtmusikchor.

Großes

Prämien-Schießen in Großenhain,

welches den 26., 27. und 28. Juli a. c. stattfindet und zwar à Nummer 12 Gr. Einlage. Nummern können bis zum 27. Juli Abends 8 Uhr ertheilt werden.

Den besten Schützen werden außer den Geldgewinnsten folgende Prämien ertheilt, als:

dem ersten ein großer silberner inwendig vergoldeter Vocal, dem zweiten eine silberne inwendig vergoldete Terrinekelle, dem dritten ein Duzend silberner Kaffeelöffel.

Sollte die Nummerzahl das 5. Hundert überschreiten, so wird noch eine vierte Prämie ertheilt.

An diesen 3 Tagen ist großes Garten-Concert und Abends Ball. Ich schmeichle mich mit der Hoffnung, einer recht zahlreichen Theilnahme entgegenzusehen zu dürfen.

C. G. Löbner, Restaurateur,
früher Hr. Willenstein.

Kleinzschocher.

Einladung zum Concert und Schlachtfeste Freitag den 3. Juli, wobei ich mit Allerlei nebst andern warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwarten kann.
Pollter.

Einladung. Heute den 2. Juli ladet zum Schlachtfeste nebst andern Speisen ganz ergebenst ein
August Sorge.

Einladung. Heute Abend zu Stockfisch mit Schoten und morgen zu Käsekäulchen bei
Heinicke in Reichels Garten.

Einladung. Morgen, den 3. Juli, ladet zu Cotelettes mit Allerlei, Karpfen mit polnischer Sauce und Wurstsuppe ergebenst ein
J. G. Henke in Reichels Garten.

Morgen 49 Uhr Speckfuchen bei
F. A. Lange zum wilden Manne.

Reis Gelegenheit nach Naumburg und Kösen: Hainstraße, im Gasthause zum goldenen Hahne bei Werner.

Verloren wurden (wahrscheinlich am 23. v. M.) mehre Zeugnisse, worunter eine Censur und ein Laufzeugniß. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen eine Belohnung abzugeben: Brühl Nr. 69/455, 4 Treppen hoch.

Vertauscht. Beim Ball am 25. Juni ist ein dunkelbrauner Tuchmantel, Modefarbe, ohne Ärmel, durchaus mit lichtgrauem wollenen Zeuge gefüttert und schwarzwollenem Kragen, gegen einen ganz ähnlichen mit Ärmeln vertauscht worden. In der Brusttasche des vorhandenen befindet sich eine Reifemütze. Den Umtausch bittet man zu bewirken bei dem Hausmanne in Nr. 407 (Salzgäßchen)

Bitte an edle Menschenfreunde. Ein Student, welchen gegenwärtig missliche Umstände abhalten, das zu seinem Examen nöthige Geld aufzunehmen, sieht sich im Vertrauen auf Leipzigs Wohlthätigkeitssinn zu dem Wege der Oeffentlichkeit veranlaßt, hoffend einen Wohlthäter zu finden, welcher ihn durch ein Darlehn erfreut. Gütigt hierauf Reflectirende, welche sich der Sache unterziehen wollen, werden

ersucht, ihre Adresse Chiffre T. C. poste restante Leipzig niederzulegen.

Willst Du mir nicht gefälligst Zeit und Ort angeben, um Dir für das mir am 20. v. M. pr. Stadtpost übersandte Gedicht zu danken und das darin Erwünschte persönlich überreichen zu können?
D.

Eure — Kavoté(ρη).

Anzeige. Gestern wurden wir in der Kirche zu St. Thelma ehelich verbunden.

Ferdinand Bieweg.
Bertha Bieweg, geb. Müller.
Leipzig, den 30. Juni 1840.

Thorzettel vom 1. Juli.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnthor. (30. Juni Abends 17 Uhr.) Hr. Wundarzt Hillmann, von Trebsen, bei Pillmann. Hr. Rsm. Donnemann, v. Magdeburg, in St. Hamburg. Hr. Chauffeur-Josp. v. Neßch, v. hier, v. Dschag zurück. Dem. Kraft u. Hr. Ser.-Dir. v. Pape, v. Mügeln, Hr. Db.-Forststr. Graf v. Marschall, v. Moritzburg, Hr. Spinnereibes. Kühne, von Gorkau, Hr. Hdlgsref. Engelshall, v. Elberfeld, Hr. Leuschner, Beamter, Hr. Rsm. Beuschner u. Hr. Gatsbes. Köppler, v. Warschau, Hr. Mühlensbes. Wettelein, v. Wehlen, Hr. Hdlsm. Lippmann, von Ronneburg, Hr. Landrath Freiherr von Scher und Thos, u. Fräul. von Podskarlv, v. Hohenfriedberg, Hr. Pastor Koppels, v. Mark- rößlich u. Fr. v. Ungern-Sternberg, v. Dresden, unbest. Hr. Rsm. Hofe, v. Berlin, Hr. Hdlger. Göpfe u. Hr. Commis Wieprecht und Bergsibel, v. Gera, Hr. Pastor Abt u. Hr. Commis Abt, v. Eilen- burg, Hr. Ado. Frische, v. Zwickau, u. Hr. Hdlger. Weise, v. Pirna, unbest. Hr. Rsm. Meyer, Hr. Agent Kündiger, Hr. Salm. Ulrich, Hr. Rcut. v. Leonhardt, Hr. Stud. v. Wolferode, Hr. Vacc. Peinke, Hr. Hotelier Pfützenreuter u. Hr. Oberleut. v. Willadv, v. hier, von Dresden zurück. Hr. Buchhldr. Schulze, v. Gelle, Hr. Kauf. Erler und Cohn, v. Freiberg u. Wörlich, Hr. Steingraber, v. Warschau, Hr. Jagdjunker von Siegfeld, v. Berlin, Hr. Cand. Mollwitz, von Treuen, Demofelle Lange, v. Görlitz, Hr. Seifensiederstr. Weis, von Breslau, u. Hr. Cand. Eisenhardt, a. Riefand, unbest. Hr. Cand. Ditto, von hier, von Dresden zurück.

Halle'sches Thor. Auf der Berliner ord. Post 17 Uhr: Herr Commis Behn, v. Lüneburg, u. Hr. D. Meise, v. Landsberg a. d. W., unbest. Hr. Reg.-Adv. Schilling, v. Köthen, in Nr. 1, u. Hr. Rsm. Peine, v. hier, v. Magdeburg zurück. Hr. Fabr. Günther, v. Burg, unbest. Hr. Rittergutsbes. v. Krosigk, v. Werlich, im d. Hause. Hr. Oberst v. Engelhardt, v. Petersburg, u. Hr. Partier Hohenadel, von Düsseldorf, im H. de Bav. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Hr. Hdlsm. Bernstein, v. Podmerzart, v. Dem. Schreffky, Schausp., von Hamburg, unbest. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Mad. Fiedler, v. Bernburg, Hr. Prediger Köthe, v. Osterode, Hr. Kaufm. Schulz, v. Breslau, u. Hr.endant Wünschmann, v. Halle, unbest. Hr. Fabr. Kramer, v. Luedlburg, in St. Rom. Hr. Hdlgsref. Kling, v. Aachen, im H. de Bav. Hr. Rsm. Matthay, v. Bremen, im H. de Pol. Hr. Hdlsm. Köthig, v. Ebersbach, in Nr. 42 u. 13.

Frankfurter Thor. Ihre Durchl. die Fürstin v. Rohan, von Prag, im H. de Bav. Mad. Frahnert, v. Weisenfels, in der gold. Laute. Hr. Doershtent. Douglas u. Hr. Major Charters, v. London, in St. Rom. Hr. Wofkas Schuchardt, v. Weimar, im gold. Fahne.

Zeiger Thor. Hr. Reg.-Secret. Schulze, v. Potsdam, passirt durch. Hr. Fabr. Geier, v. Eisenberg, bei Fuchs.

Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hr. Rsm. Pöhse, v. Chemnitz, pass. durch. Auf der Nürnberger Eilpost 17 Uhr: Hr. Rsm. Mühlhäuser u. Berolzheimer, v. Fürth, v. durch, Hr. Rsm. Einsiedel, v. Greiz, im Palmbaume, Hr. Rsm. Prudner, von München, Hr. Ferstrath Koch, v. Regensburg, Hr. Commis Gebhardt, v. Meerane, u. Hr. DCS Professor Dittow, v. Trebnitz, unbest.

Dresdner Thor. Die Dresdner reit. Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahnthor. (1. Juli Vormittags 10 Uhr.) Hr. Rittergutsbes. von Reichenstein u. Baumann, v. Hohburg u. Trebsen, Hr. Superint. Pränig, v. Zwickau, u. Hr. D. Alien, von Kouzen, unbest. Herr Schulverw. Stephan, v. Meissen, im Hotel garni. Hr. D. Klug, von Neukirch, bei Appell-Rath D. Sidel. Hr. Graf v. Schlabrendorf, v. Poppau, Hr. Kaufm. Schilling, v. Altenburg, Hr. D. Schilling, von Naundorf, Hr. Commis Baumann, v. Freiberg, Hr. Kaufm. Gerlichs- berger, v. Eisenberg, Hr. Leut. Bayer, v. Weisenfels, Hr. Restaur. Lortmann, v. Dresden, Hr. Kauf. Gillehofer u. Mett, v. Linz und Pilsch, u. Hr. DCS Professor Erhardt, v. Naumburg, unbest. Mad. Müller, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Commis Linke, von hier.

Hr. Partic. Flanka, v. Hamburg, Hr. Cand. Lohmann, v. Figa, Hr. M. Göffel, v. Erbau, Hr. Rsm. Weis, Eulenstein u. Gerhardt, von Langensalza, Weidau u. Saalfeld, Hr. Buchhldr. Cramer, v. Grefeld, Hr. Prof. Herrmann, v. Dresden, Hr. Leuten. v. Scherr-Thos, von Breslau, Hr. Pfarrer Schnepfinger u. Biel, v. Nollitz u. König, Hr. Eisengießereibes. Porzig, v. Berlin, Hr. Diak. Puchenreder und Hr. DCS Referend. Schönheit, von Gräfenthal, Hr. Wilhelmson, aus England, u. Mad. Knauth, v. Querfurt, unbest. Hr. Buchhändler Graf, von hier, v. Dresden zurück.

Halle'sches Thor. Hr. Rsm. Fiedler, v. Dederan, unbest. Die Magdeburger Post um 10 Uhr. Hr. Mühlensbesitzer Jäger, von Scherbitz, bei Reiche.

Frankfurter Thor. Hr. Minister v. Freisch, v. Weimar, unbest. Die Merseburger Post um 8 Uhr. Hr. Gerber Biegler, von Gera, bei Klitzhardt.

Zeiger Thor. Hr. Fabr. Schilling u. Sempel, v. Chemnitz und Altenburg, unbestimmt.

Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Eilpost um 7 Uhr: Herr Commis Hudlet, v. Paris, unbest. Auf der Grimma'schen Journaliere 19 Uhr: Dem. Kaiser, v. hier, v. Grimma zurück, Hr. Sinn-hmer Müller u. Mad. Bieltz u. Walter, v. Grimma, unbest. Hr. Commis König, von Annaberg, passirt durch.

Dresdner Thor. Auf der Eilenburger Diligence: Mad. Riß- mann, v. Zettitz, pass. durch.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Fräul. v. Jouquières, v. Lüne, Hr. Oberst- Leuten. v. Kenningsen, v. Hannover, Hr. Oberst v. Bof, v. Berlin, Hr. Rittergutsbes. von Schierkötter nebst Gemahlin, v. Dahlen, Herr Kammerger.-Assessor Bertram, v. Halle, u. Hr. Schreiber, Maler, von Wettin, pass. durch. Hr. D. Buttke v. Prieß, unbestimmt.

Frankfurter Thor. Hr. Rsm. Hornung, v. Frankenhäusen, im H. de Bav. Hr. Fabr. Schmidt u. Hr. Rsm. Böhringer, v. Chemnitz, pass. durch. Hr. Rsm. Zinn u. Fr. v. Bülow, v. Naumburg, in St. Frankfurt u. pass. durch. Auf der Frankfurter Eilpost 12 Uhr: Hr. Graf de Senenede, v. Paris, Hr. Großhldr. Zimmer, v. Heidelberg, Hr. Rath Gieseler, v. Corbach, und Hr. Hof-Medicus D. Bunsen, von Cassel, passirt durch.

Zeiger Thor. Hr. Prof. D. Petermann, v. Berlin, pass. durch. Auf der Geraer Journaliere um 12 Uhr: Hr. Baron v. Schönberg, von Benignauma, im deutschen Hause.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Dem. Döring, v. hier, v. Altenburg zurück, Hr. Kammerherr von Hopfgarten u. Hr. Finanz-Rath Lippold, v. Altenburg, im H. de Bav. und pass. durch. Hr. Hdlsm. Jahn, v. Wittweid, unbestimmt.

Dresdner Thor. Hr. Amtm. Proh nebst Fam., v. Pehrigsch, unbest. Hr. Staatsrath u. Kammerherr Fürst von Kropowitsky nebst Bedienung, von Moskau, passirt durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Hofrath Genseric, v. Berlin, unbest. Auf der Berliner Eilpost um 2 Uhr: Hr. Kaufm. Löwenstein, von Stettin, pass. durch, Hr. Kaufm. Müller, v. hier, v. Delitzsch zurück, Hr. Reg.-Secret. Schulze, v. Potsdam, Hr. Commis Ciechanowski, von Graudenz, u. Hr. Rittergutsbes. Penz, v. Gr.-Gappeln, unbest. Fräul. i. Hartwich, v. Riga, bei Schade, u. Hr. Fabr. Wagner, von Göttingen, in St. Hamburg. Hr. Superint. Selteneich, v. Dresden, und Hr. Pastor Bschimmer, v. Neuro, bei Bschimmer. Hr. Hdlsm. Köhl, v. Komotau, im bl. Rosse. Hr. van Dappern, Erzlicher, von Boarn, im Hotel de Baviere.

Frankfurter Thor. Hr. Kunstgärtner Stange, v. Hönertswerda, unbest.

Zeiger Thor. Hr. Kaufm. Boregisch, v. Berlin, unbestimmt.

Hospitalthor. Hr. Rsm. Eckardt, v. hier, v. Grimma zurück. Mad. Gröschel, von Grimma im Blumenberg.

Druck und Verlag von C. Polz.

Unterf
dem
Die
u. f.
scheid
der B
weil si
an ihr
Thier
ein ein
Zeiten
und C
derselb
ihnen
Frank
rifer
werfen
eil
Zeit
lehrt;
weil
Erfab
um d
den f
in da
erleud
der B
Anzei
in de
wahr
waru
sie di
wenn
wenn
Metz
keine
der
nur
entde
den
aber
imm
wor
man